

25/06/20

Nach Corona-Pause: FREIE WÄHLER wollen Vereine beim Neustart unterstützen

Gottstein: Hilfe für Ehrenamtler kämen der gesamten Gesellschaft zugute

München. **Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion will mittels eines Dringlichkeitsantrags prüfen lassen, inwiefern Vereine und gemeinnützige Organisationen beim Neustart nach der Corona-Pause unterstützt werden können.** „Um ihren originären Aufgaben wieder nachgehen zu können, stehen die Vereine angesichts der Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen teils vor erheblichen Herausforderungen“, erklärt **Eva Gottstein**, Beauftragte der Staatsregierung für das Ehrenamt und ehrenamtspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion. **„Wir FREIE WÄHLER wollen den Vereinen helfen, den steigenden Organisationsaufwand zu bewältigen.“**

Im Zuge der schrittweisen Lockerungen der Corona-Einschränkungen werde das öffentliche Leben in Bayern derzeit schrittweise wieder hochgefahren. „Vereine und gemeinnützige Organisationen können mit ihren vielfältigen Angeboten und Aktivitäten dazu beitragen, den Menschen in dieser schwierigen Übergangsphase ein Stück Normalität zurückzugeben“, betont **Gottstein**. **Doch damit ehrenamtliche Organisationen, Vereine und Institutionen ihre Dienste möglichst zeitnah der Allgemeinheit anbieten könnten, bräuchten sie Hilfe.**

Denn bereichsunabhängig stehen die Ehrenamtlichen vor der Herausforderung, Hygiene- und Abstandskonzepte zu erarbeiten und bei der Ausübung des Engagements umzusetzen. **Je nachdem, welche räumlichen und personellen Ressourcen vorhanden seien, könne dies mit hohen Hürden verbunden sein**, sagt **Gottstein**. „Die Hygiene- und Abstandsvorschriften können Umbauten und räumliche Anpassungen zur Folge haben. Außerdem müssen Desinfektionsmittel und Schutzkleidung angeschafft werden.“ Ferner müssten personelle Engpässe kompensiert werden, da eine Vielzahl von Ehrenamtlichen zu Risikogruppen zählten. Auch coronabedingt neue Hilfsformate wie Lieferdienste oder digitale Beratungs- und Betreuungsangebote seien mit erheblichem Mehraufwand verbunden.

Zudem seien den Vereinen während des Lockdowns durch ausgefallene Feste und Aktivitäten erhebliche Einnahmeverluste entstanden. „Auch deshalb ist es

wichtig, die Ehrenamtlichen **bei der raschen Wiederaufnahme ihrer Tätigkeit zu unterstützen, um so ihr Überleben über die Krise hinaus zu sichern**“, fordert **Gottstein**. Gerade in der Corona-Pandemie habe sich gezeigt, wie wichtig bürgerschaftliches Engagement für das Gemeinwohl sei. „Allein deshalb dürfen wir die Vereine jetzt nicht im Stich lassen“, so **Gottstein** abschließend.

Hinweis: Den erwähnten Dringlichkeitsantrag finden Sie **HIER**.



Eva Gottstein, Mdl

Informationen zu Eva Gottstein finden Sie [hier](#).